

Liste der Texte im Landesabitur Hessen Evangelische Religion 2007-2016

2007

Grundkurs Haupttermin: 22. März 2007

Vorschlag A Die Geschöpflichkeit des Menschen und das Ziel, Gott gleich zu werden

Material 1: Oswald Bayer, „Nur ein Zellhaufen? – Die personale Würde ist in Gefahr“

Material 2: Helmut Krausser, „Eine Menschheit, die nicht das Ziel hat, Gott zu werden, ist unheimlich und langweilig.“

Beide Texte aus: DIE ZEIT 01/2001

Vorschlag B Das biblische Bilderverbot, Das Gottesverständnis Jesu und die Religionskritik Feuerbachs

Heinz Zahrnt, *Leben – als ob es Gott gibt*, München 1992, S. 105-107, 155 und 183.

Vorschlag C Die Würde des Menschen und medizinethische Fragen

Wolfgang Huber, *Heiligtum oder Ersatzteillager. Die Würde des Menschen wiegt mehr als sein Nutzen*. In: *Evangelische Kommentare* 3/96, S. 132

Leistungskurs Haupttermin: 29. März 2007

Vorschlag A Der HERR als Gottesname und die Patriarchale Tradition

Material 1: Joachim Friebe, *Herrgott ist ein falscher Name*. In: *Publik-Forum* 3/2000, S. 47-48

Material 2: Luise Schottroff, *Jesus, der nichtpatriarchale Mann*. In: *Befreiungserfahrungen. Studien zur Sozialgeschichte des Neuen Testaments*, Gütersloh 1990 S. 271-272

Vorschlag B Die Würdigung des historischen Jesus als Ideal des Menschen

Ernst Bloch, *Die Utopie eines Menschenmöglichen*. In: *Das Prinzip Hoffnung*. Bd. 2, Frankfurt 1959, S. 1482f. und 1487ff.

Vorschlag C Pinchas Lapides Würdigung des Juden Jesus und seine Auseinandersetzung mit christologischen Entwürfen

Pinchas Lapide, *Bruder Jesus wird heimgeholt als Mitmensch, als Mitjude, als Israeli*. In: H. Küng, P. Lapide, *Jesus im Widerstreit. Ein jüdisch-christlicher Dialog*. München 1976

(Die Aufgabenstellungen dieses Haupttermins sind aufgenommen in: *Schönberger Hefte* 4/07)

Nachtermin Grundkurs: 25. April 2007

Vorschlag A Jesu Gottesbeziehung und Freuds Religionskritik

H. Zahrnt, *Jesus aus Nazareth*, München 1989, 74f.

Vorschlag B Der Verbrauch von Embryonen zu Forschungs- und Therapiezwecken

Robert Spaemann, *Gezeugt, nicht gemacht*. In: *Die Zeit* 04/2001

Vorschlag C Veränderungen von Gottesvorstellungen in westlichen Gesellschaften

Johannes Röser, *König? Liebhaber? Christliche Gottesbilder im Wandel*. In: *Christ in der Gegenwart* 44/2000. S. 363f.

2008

Grundkurs Haupttermin: 12. März 2008

Vorschlag A Bio- und Gentechnik und die Grenzen menschlichen Handelns

Johannes Rau, „Wird alles gut? – Für einen Fortschritt nach menschlichem Maß“. *Berliner Rede 2001 in der Staatsbibliothek zu Berlin*. In: *DIE ZEIT* 21/2001

Vorschlag B Jesus Christus als Gottessohn – Positionen der Religionskritik

Helmuth Thielicke, *Jesus für heute geboren*. In: *Das Fest des Licht*. In: Johannes Beer, Volker Katzmann (Hg.), *Jesus für heute geboren*.

Politiker, Wissenschaftler, Autoren antworten auf die Frage: *Was bedeutet mir die Geburt Jesu?*, Tübingen 1979, hier: S. 80-85

Vorschlag C Die Frage nach Gott beim Untergang der Titanic

Willy Veith, „Wo war der „liebe Gott“ beim Untergang der Titanic?“ In: Johannes Kuhn, Reinhard Brey Mayer, *Wo die Hoffnung Hand und Fuß hat. Predigten aus zehn Jahrhunderten*, Stuttgart 1987

Leistungskurs Haupttermin: 17. März 2008

Vorschlag A „Hoffen gegen alle Hoffnung“ – eine mögliche Antwort auf die Theodizeefrage?

Leonardo Boff, „Hoffen gegen alle Hoffnung“. In: *Vater unser. Das Gebet umfassender Befreiung*, 1986. In: M.W. Richardt, *Gott wird Mensch*, Göttingen 1995, S. 283-285

Vorschlag B Jesus als Stellvertreter des abwesenden Gottes

Dorothee Sölle, *Stellvertretung*. Stuttgart 1965. Textauszüge aus S. 135-137 und 175-179. Nach: Günter Böhm u.a. (Hrg.): *Zugänge – Entfaltungen – Perspektiven. Religion im Sekundarbereich II. Neubearbeitung*, Hannover 1989, S. 67-68

Vorschlag C Der behinderte Mensch – christliche Menschenbilder

Dietmar Mieth: *Die prophetische Aufgabe des behinderten Menschen*. In: *Mieth, Vom Anfang und Ende des Lebens. Kriterien zur Bestimmung des menschlichen Lebens unter ethischer Perspektive*. In: *Der (im)perfekte Mensch. Vom Recht auf Vollkommenheit*. Ausstellungskatalog zur gleichnamigen Ausstellung im Hygienemuseum Dresden vom 20.12.2000-12.08.2001, S. 62-64

Nachtermin: Grundkurs ca. 28. April 2008

Vorschlag A Über die Gültigkeit moralischer Werte in unserer Zeit

Peter Sandmeyer, *Die neuen Zehn Gebote. Welche Werte heute wichtig sind*. In: *STERN* 52, 19.12.2001

Vorschlag B Vorstellung von Gott und das Leiden und der leidende Christus

Norbert Copray, *Ist Gott grausam oder leidet er selbst?* In: *Publik-Forum* 7/1995, S. 22-24

Vorschlag C Die Frage nach Gott, dem Kreuzestod Jesu Christi und dem Leiden

Dorothee Sölle, *Wie kann Hoffnung angesichts des sinnlosen Leidens ausgesprochen werden?* In: *Leiden*, Stuttgart 1973, S. 178-183

2009

Grundkurs Haupttermin. 1. April 2009

Vorschlag A Die Absolutheit Gottes und die Bedeutung von Jesus Christus in Christentum und Islam

Material 1: Wolfgang Huber, *Gott die Ehre geben*. In: *ZeitZeichen, Evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft*. Nr. 2/2008, S. 17

Material 2: Adel Khoury, *Jesus Christus in islamischer Sicht*. In: Adel T. Khoury, *Der Islam. Sein Glaube, seine Lebensordnung, sein Anspruch*. Freiburg 1998 (5), S. 107-109

Vorschlag B Religion, Ethik und Weltethos

Hans Küng, *Projekt Weltethos*, München, Zürich 1990, 2. Aufl., S. 75 ff.

Vorschlag C Jesu Gottesvorstellung und Gottesvorstellungen im Alten Testament

Gerhard Ebeling, *Jesus Christus und die Herrschaft des nahen Gottes*. In: *Das Wesen des christlichen Glaubens*, Freiburg im Breisgau 1993, S. 50-84 (Erstdruck 1959)

Leistungskurs. Haupttermin: 30. März 2009

Vorschlag A Der christliche Auferstehungsglaube in Auseinandersetzung mit Jesu Leben und Verkündigung und mit Feuerbachs Religionskritik

Edward Schillebeeckx, *Der Auferstehungsglaube*. In: *Christus und die Christen. Die Geschichte einer neuen Lebenspraxis*, Freiburg 1977, S. 783-784

Vorschlag B Der Ursprung von Gut und Böse, das Bild vom Menschen und die Frage nach der Güte Gottes

Franz. M. Wuketis, *Warum uns das Böse fasziniert*, Stuttgart, Leipzig 2000, S. 118-120 und 195-196

Vorschlag C Die Existenz Gottes, Religionskritik und die moralischen Konsequenzen

Robert Spaemann, *Das unsterbliche Gerücht. Die Frage nach Gott und die Täuschung der Moderne*. Zeile 1-5. In: Robert Spaemann, *Das unsterbliche Gerücht. Die Frage nach Gott und die Täuschung der Moderne*, Stuttgart 2007, S. 11-12. Zeile 6-56. In: Robert Spaemann, *Der Gottesbeweis. Warum wir, wenn es Gott nicht gibt, überhaupt nicht denken können*. In: *Die WELT*, 26. März 2005

Grundkurs. Nachtermin: 6. Mai 2009

Vorschlag A Die Welt als Schöpfung und die Gestaltungsmöglichkeit des Menschen

Material 1: Dorothee Sölle, *Zur Hoffnung geschaffen*. In: *Lieben und arbeiten – Eine Theologie der Schöpfung*, Stuttgart 1986, S. 208-212

Material 2: Georg Danzer, *Traurig aber wahr (2. Strophe)*, 1980, Polydor-Schallplattenverlag (PolyGram), heute Universal Music Group/Vivendi

Vorschlag B Gottesbild und Menschenbild aus dem Blickfeld der Bioethik

Franz Kamphaus, *Statement für das Bioethik-Symposium (interdisziplinäre Konferenz) des Hessischen Landtages (vorgetragen am 17.11.2004)*. In: *Religion betrifft uns* 3/2004, S. 23-24

Vorschlag C Der Glaube an einen schrecklichen Gott und das Handeln des Menschen

Fernando Savater, *Die Menschen brauchen einen schrecklichen Gott*. In: *Die Zehn Gebote im 21. Jahrhundert*, Berlin 2006 (3. Aufl.), S. 151-153

2010

Grundkurs. Haupttermin: 24. März 2010

Vorschlag A Jesu Verkündigung vom Reich Gottes und ethisches Handeln aus christlicher Perspektive

Material 1: Helmut Hanisch, *Perspektiven diakonisch-sozialen Lernens*. In: Chr. R. Kaiser (Hrsg.): *Diakonie und Schule*. Münster 2006, S. 111-119

Material 2: Max Beckmann, *Abbildung: Christus und die Sünderin*, 1917. Öl auf Leinwand. 150 x 128,5 cm, St. Louis, City Art Museum

Vorschlag B Aktive Sterbehilfe, Grenzen der Selbstbestimmung und die christliche Botschaft von Tod und Auferstehung

Material 1: Frank Drieschner, Suizid - warum nicht? In: DIE ZEIT 28/2008

Material 2: Margot Käßmann, Predigt über Markus 16,9 ff in der Marktkirche Hannover am 22.04.2001

<http://evlka.de/labi/predigt-010422.html>, entnommen am 17.11.2008

Vorschlag C Die Theodizeefrage und die christliche Verantwortung für die Schöpfung

Stephan Reimers, Predigt zur Jahreslosung 2004. Christus spricht: „Ich habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht aufhöre.“ (Lukas 22,23) Gottesdienst am 10. Januar 2005 in der Bonner Schlosskirche

www.ekd.de/bevollmaechtigter/berlin/stellungnahmen_40854.html

Leistungskurs. Haupttermin: 15. März 2010

Vorschlag A Der historische Jesus und die Gottesfrage

Josef Blank, Antworten des Neuen Testaments. In: Hans Jürgen Schultz (Hrsg.), Wer ist das eigentlich – Gott? München 1969, S. 113-122

Vorschlag B „Ethik der Interessen“ in Auseinandersetzung mit dem biblisch-christlichen Menschenbild und christlichen Gottesvorstellungen

Norbert Hoerster, Ratio statt Dogma. Plädoyer für eine aufgeklärte, von Weltanschauung befreite Ethik. In: ZEIT-Punkte Nr.2 (1995), S. 97-98

Vorschlag C Christlicher Glaube angesichts der Herausforderung durch das Leid

Material 1: Wolfgang Pannenberg, Gottesfrage heute. In: Vorträge und Bibelarbeiten in der Arbeitsgruppe „Gottesfrage“ des 14. deutschen evangelischen Kirchentages. Stuttgart 1969, S. 55

Material 2: Rudolf Otto Wiemer, Anlässlich eines Todes. In: Ders, Ungewaschene Gedichte. Düsseldorf 1987, S. 21

Grundkurs. Nachtermin: ca. 30 April 2010

Vorschlag A Jesu Botschaft vom Reich Gottes und die Verwirklichung einer neuen Welt als Herausforderung an die Menschen

Richard Rohr, Vision einer neuen Welt. Die Bergpredigt des Jesus von Nazareth, Freiburg 1996, S. 16 ff.

Vorschlag B Die Würde des menschlichen Lebens und die jesuanische Ethik

Udo Krolzik, Eiszeit für die Schwachen. Soziale Dienste im Trend der Rationalisierung. In: Ev. Kommentare 5/94, S. 283 f.

Vorschlag C Gottesbilder, die unterdrücken und krank machen, im Unterschied zu Jesu Verkündigung eines befreienden Gottes

Alfred Kirchmayr, Schreien oder stumm bleiben? Gottesbilder, die krank machen und das Leben zerstören. In: Sonderheft „Gottesbilder“ der Zeitung „Publik Forum“, Oberursel 1993, S. 3-5

2011

Grundkurs. Haupttermin. 23. März 2011

Vorschlag A. Die Bedeutung des Kreuzes für die Nachfolge Jesu

Eduard Kopp: Was wäre das Christentum ohne das Kreuz? In: Christentum für Einsteiger, Chrismon Plus 4/2001

Vorschlag B. (Hagens): Die „Körperwelten“ und die Geschöpflichkeit des Menschen.

Material 1: Diana Sonnenberg: Exklusiv-Interview am 23.07.2008 mit Gunther von Hagens „Um das Leben zu verstehen, müssen wir den Tod umarmen“. In: chexx-Stadtmagazin für Berlin 2009

Material 2: Wilfried Härle: Körperwelten? Das Sonntagsblatt 48/1997, S. 8.

Vorschlag C. Der lebendige Gott, Jesu Leben und Wirken und die Frage nach dem Leid.

Manfred Josuttis: Heiligung des Lebens. Zur Wirkungslogik religiöser Erfahrung, Gütersloh 2004, S. 61 und 63f.

Leistungskurs. Haupttermin. 14. März 2011

Vorschlag A. Die Auferstehung Jesu und das christliche Bild vom Menschen

Dr. Helmut Kremers: Nicht schmerzfrei. Heiter. – Gespräch mit Fulbert Steffensky. In: „zeitzeichen“ 12/2002, S. 39-42

Vorschlag B. Die „Heiligkeit“ des Lebens und Entscheidungen am Beispiel der Bioethik

Eberhard Schockenhoff: Die Würde ist immer die Würde des anderen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 23.01.2002

Vorschlag C. Die Vorstellung vom leidenden Christus am Kreuz aus christlicher und islamischer Sicht

Navid Kermani: Warum hast du uns verlassen? Guido Renis „Kreuzigung“. Neue Züricher Zeitung, 14. März 2009

Grundkurs. Nachtermin. 13. April 2011

Vorschlag A. Jesusbild und Menschenbild in Zeiten der Globalisierung

Eugen Drewermann: Der Rebell aus Nazareth. Frankfurter Rundschau, 24.12.2005

Vorschlag B. Die Zukunft der Bioethik und die Frage nach Gott

Jeremy Rifkin: Werden wir Gott spielen? In: Der Spiegel 2/1999, S. 116

Vorschlag C. Sichtweisen auf Gott und das Handeln des Menschen

Kurt Marti: O Gott! Essays und Meditationen, Stuttgart 1987, S. 115ff.

Leistungskurs. Nachtermin. 4. April 2011

Vorschlag A. Christlich handeln vor dem Hintergrund der Jesusvorstellung bei Dorothee Sölle und des Gottesbildes bei Karl Barth

Material 1: Karl Barth: *Der Römerbrief* (erstmalig München 1922), 16. Auflage, Zürich 1999

Material 2: Dorothee Sölle: *Christusbekenntnis* 1968

Vorschlag B. Zur Aktualität von Gottesvorstellungen und Menschenbildern aus der Renaissance und der Aufklärung

Aus Pico della Mirandola, *Oratio de hominis dignitate*, Rede über die Würde des Menschen. Lateinisch/Deutsch. Gerd von der Gönna (Hg. und Übersetzung), S. 7-9. Stuttgart 1997.

Vorschlag C. Das Reden von Gott angesichts des Todes und die Konsequenzen für das Handeln des Menschen

Karl Rahner: *Im Angesicht des Todes von Gott reden. Erfahrungen eines katholischen Theologen. In: Vor dem Geheimnis Gottes den Menschen verstehen*, hrsg. von Karl Lehmann, München 1984, S. 118f.

2012

Grundkurs. Haupttermin. 28. März 2012

Vorschlag A. Gleichnisse Jesu vom Reich Gottes und Möglichkeiten menschlichen Handelns

Dorothee Sölle: *Wir sollen uns zuerst um die anderen sorgen. In: Publik Forum Dossier* 1993, S. 14f. (Auszug aus einer Bibelarbeit zu Mt 25,31-46, gehalten auf dem Evangelischen Kirchentag in München 1993)

Vorschlag B. Armut, Obdachlosigkeit und Jesu Umgang mit Randgruppen

Material 1: Konstantin Wecker: *Anstelle eines Schlusswortes. In: Andreas Pinz* (hrsg. im Auftrag der Ev. Obdachlosenhilfe e. V.); *Arme habt ihr allezeit – Vom Leben obdachloser Menschen in einem wohlhabenden Land. Frankfurt* 2009, 2. Auflage, S. 170-171

Material 2: Oskar Kokoschka: *In memory of the children of Europe, who have to die of cold and hunger this Xmas, 1945*

Vorschlag C. Allmacht Gottes – Ohnmacht Jesu?

Franz Kamphaus: *Entschieden leben. Was ich im Taufbekenntnis verspreche*, Freiburg 1991, S. 66-70

Leistungskurs. Haupttermin. 19. März 2012

Vorschlag A. Rechtfertigung, Religionskritik und christliche Nachfolge

Hans Küng, *Christ-Sein*, München 1975, 5. Auflage, S. 578-581

Vorschlag B. Der Mensch als Fragment, Jesu Verkündigung und die ethischen Konsequenzen

Henning Luther: *Religion und Alltag*, Stuttgart 1992, S. 160, 168-174

Vorschlag C. Das Leiden des Menschen und die tragende Liebe Gottes in der Person Jesu

Klaus-Peter Jörns: *Mehr Leben, bitte! Zwölf Schritte zur Freiheit im Glauben*, Gütersloh 2009, S. 33-36

Grundkurs. Nachtermin. 2. Mai 2012

Vorschlag A. Die Auferstehung Jesu und ein Aufbruch in eine gerechte Gesellschaft

Kurt Beck: *Fest der Befreiung. Vom österlichen Aufbruch und Neubeginn des Lebens. In: Zeitzeichen. Evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft*, 9. Jg. (2008), Heft 3, S. 17

Vorschlag B. Rechtfertigung, Religionskritik und gerechte Gesellschaft

Wilhelm Gräß: *Art. „Rechtfertigung“*. In: *Lexikon der Religionspädagogik*. Hrsg. v. Norbert Mette und Folkert Rickers, Neukirchen-Vluyn, S. 1588-1594, hier: Sp. 1589-1591

Vorschlag C. Die Allmacht Gottes und Jesu Reden von Gott

Heinz Zahrnt, *Glauben unter leerem Himmel. Ein Lesebuch*, München 2000, S. 40-49

2013

Grundkurs. Haupttermin. 20. März 2013

Vorschlag A. Jesus Christus, der Gekreuzigte und das Leiden

Bingener, Reinhard: *Umgang mit dem Unabänderlichen*, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 22. April 2011, S. 4

Vorschlag B. Die Präimplantationsdiagnostik, Menschenwürde und Gott als Schöpfer

Gemeinsamer offener Brief zur Präimplantationsdiagnostik, Heinz Josef Algermissen (Bischof von Fulda) und Martin Hein (Bischof der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck), 4. März 2011

Vorschlag C. Die Toten der Loveparade, die Passion Jesu und die Frage nach der Güte Gottes

Nikolaus Schneider: *Predigt im Gedenkgottesdienst für die Opfer der Loveparade am 31. Juli 2010*

Leistungskurs. Haupttermin. 11. März 2013

Vorschlag A Deutungen des Todes Jesu und Kreuzigungsdarstellungen im Hospiz

Burkhard Müller, *Eine neue Brille aufsetzen. In: Publik-Forum* 20 (2010), S. 31-32

Vorschlag B. D Die Botschaft von der Rechtfertigung und ihre Konsequenzen für den Menschen

Walter Altman, *Rechtfertigung als Befreiung. In: Grundtexte der neueren evangelischen Theologie*. Hrsg. von Wilfried Härle, Leipzig 2012, 2. Aufl., S. 359-361

Vorschlag C. Der sich offenbarende Gott im Judentum, Christentum und Islam

Michael Weinrich: *Glauben alle an denselben Gott? Eine Warnung vor vorschnellen Antworten. Religion 5-10, Heft 5, 2012. (Friedrich Verlag, Velber), S. 4-6. Die redaktionellen Zwischenüberschriften der Absätze wurden für Prüfungszwecke nicht übernommen.*

Grundkurs. Nachtermin. 22. April 2013**Vorschlag A. Die Jesu Verkündigung des Reiches Gottes und die Utopie**

Leonardo Boff: *Jesus Christus, der Befreier, Freiburg im Breisgau, Basel, Wien, 2. Aufl. 1987, S. 43, S. 47, S.51, S. 213*

Vorschlag B. Eine „Kultur des Helfens“ und das Menschenbild Jesu

Wolfgang Huber: *Freiwillig helfen. Biblisches Ethos und diakonische Praxis. In: Evangelische Kommentare 8/1993, S. 485f.*

Vorschlag C. Die Gottesfrage als Sinnfrage und die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus

Ina Preatorius: *GOTT, wer ist das eigentlich? Über den Nutzen der Religion. In: Ina Preatorius, Immer wieder Anfang. Texte zum geburtlichen Denken. Ostfildern 2011, S. 72-82*

Leistungskurs. Nachtermin. 15. April 2013**Vorschlag C. Das Leid in der Welt und die christliche Hoffnung**

Interview mit Robert Spaemann von Dominik Klenk (Auszüge) <http://www.dominik-klenk.de/wo-war-gott-in-japan-interview-mit-robert-spaemann-195>

2014**Grundkurs Haupttermin: 19. März 2014****Vorschlag A. Die Liebe Gottes in den Gleichnissen Jesu und die Theodizeefrage**

Material 1: Jürgen Ebach: *Tags in einer Wolkensäule, nachts in einer Feuersäule. In: Bohrer, K.H./Scheel, K.: Nach Gott fragen, Sonderheft merkur, Heft 9 (2010), S. 789f.*

Material 2: Martin Buber: *Die Erzählungen der Chassidim, Zürich 1938, S. 538f.*

Vorschlag B. Gott als Garant für Moral und die Religionskritik von Feuerbach

Rüdiger Safranski: *Gott ist doch nicht tot. In: Wozu Gott? Religion zwischen Fundamentalismus und Fortschritt, 2009, S. 79f.*

Vorschlag C. Biblische Gottesvorstellungen und die Konsequenzen für menschliches Handeln

Nikolaus Schneider: *Festrede zur Verleihung des Hanna-Jursch-Preises 2012.*

http://www.ekd.de/vortraege/schneider/20120705_schneider_hanna_jursch_preis.html (abgerufen am 29.08.13)

Leistungskurs. Haupttermin: 10. März 2014**Vorschlag A. Das Geheimnis Gottes und Wundergeschichten als Glaubenszeugnisse**

Werner H. Ritter: *„... des Glaubens liebstes Kind“. Theologische Einsichten über Wunder. In: Deutsches Pfarrernblatt. Die Zeitschrift evangelischer Pfarrerinnen und Pfarrer, Heft 9/2012 – 112. Jahrgang, S. 495-97*

Vorschlag B. Chancen und Grenzen des Klonens von Menschen und das biblisch-christliche Menschenbild

Jürgen Habermas: *Nicht die Natur verbietet das Klonen. Wir müssen selbst entscheiden*

<http://www.zeit.de/1998/09/klonen.txt.19980219.xml> (abgerufen am 27.09.12)

Vorschlag C. Die Macht Gottes, die Machtausübung Jesu und die Theodizeefrage

John Cobb, *Das Böse und die Macht Gottes. Kapitel IV. In: John Cobb, Christlicher Glaube nach dem Tode Gottes, München 1971, S. 81-84*

Grundkurs. Nachtermin: 7. April 2014**Vorschlag A. Unterschiedliche Sichtweisen auf Jesu und die Konsequenzen für das christliche Menschenbild**

Robert Leicht: *Der friedfertige Aufrührer. In: ZEIT ONLINE,*

<http://www.zeit.de/2007/07/Protestant-Jesu/komplettansicht?print=true> (abgerufen am 27.09.12).

Vorschlag B. Speisung von Armen, die Würde des Menschen und die Barmherzigkeit Jesu

Material 1: Gerd Häuser: *Ja, Tafeln helfen und geben Zuwendung. In: Publik-Forum.de, Ausgabe 4/2009, S. 14, <http://www.publik-forum.de/archiv/ja-tafeln-helfen-und-geben-zuwendung> (abgerufen am 05.09.12)*

Material 2: Franz Segbers: *Nein, Tafeln zementieren die Armut. In: Publik-Forum.de Ausgabe 4/2009, S. 15*

<http://www.publik-forum.de/archiv/nein-tafeln-zementieren-die-armut> (abgerufen am 05.09.12)

Vorschlag C. Der Glaube an Gott, sein Sichtbarwerden in Jesus und die Religionskritik

Luise Rinser: *Mit wem reden? Frankfurt am Main 2002, 12. Auflage, S. 19-25*

Leistungskurs. Nachtermin: 31. März 2014**Vorschlag A. Gott und Mensch – Stärke und Verwundbarkeit**

Material 1: Richard Rohr: *Der wilde Mann. Geistliche Reden zur Männerbefreiung, München 1986, S. 93 ff.*

Material 2: *Altarbild in Heilsbronn*

(Ausschnitt) http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Heilsbronn_M%C3%BCnster_Marienaltar_Rechtfertigungsbild.jpg (abgerufen am 28.12.2011)

Vorschlag B. Die Immanenz Gottes und das Gottesverständnis Jesu

Dorothee Sölle: *Gott denken, Stuttgart 1990, S 245-250*

Vorschlag C. Der sündige Mensch in der Verantwortung vor Gott und für die Welt

Heinzpeter Hempelmann: *Das personal gedachte Böse. Eine Rede von Sünde, die Leben verstellt und verneint, kann nicht im Sinne des Schöpfers sein.* In: *Zeitzeichen*, 8. Jg., Juni 2007, S. 27-28

2015**Grundkurs. Haupttermin: 25. März 2015****Vorschlag A. Die Verkündigung Jesu und der Anspruch der Bergpredigt**

Material: Tine Stein: *Die Spannung der Verheißung.* In: *EKD. Das Magazin zum Themenjahr 2014 Reformation und Politik: Fürchtet Gott, ehrt den König! Reformation. Macht. Politik, Frankfurt a.M. 2013, S. 28f.*

Vorschlag B. Der Umgang mit den Fremden und Jesu Gebot der Nächstenliebe

Material: Fulbert Steffensky: *Liebe deinen Nächsten, er ist wie du.* In: *Fulbert Steffensky: Schöne Aussichten – Einlassungen auf biblische Texte, Stuttgart 2006, S. 31-34*

Vorschlag C. Das Bilderverbot, Jesus Christus und die Abbildungen der Trinität

Material: Wolfgang Huber: *Predigt im Brandenburger Dom am Sonntag Rogate, 27. April 2008*
http://www.ekd.de/predigten/2008/080427_huber_berlin.html (abgerufen am 08.08.2011)

Leistungskurs. Haupttermin: 16. März 2015**Vorschlag A. Die Bedeutung des Kreuzes für das Bild vom Menschen – Leid als Herausforderung an den Glauben**

Material: Jan Roß: *Das ist Gott!* In: *Zeit online*, 20.11.2012
<http://www.zeit.de/2012/47/Gottesbuch-Abdruck/komplettansicht> (abgerufen am 12.02.2014).

Vorschlag B. Die Frage nach dem Schutz des Lebens und die biblische Begründung von Moral

Material: Peter Singer: *Nicht alles Leben ist heilig.* In: *SPIEGEL online*, 25.11.2001
<http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/gespraech-mit-peter-singer-nicht-alles-leben-ist-heilig-a-169604.html> (abgerufen am 28.04.2014)

Vorschlag C. Der „Gottesverlust“ und seine Folgen

Material: Wilfried Härle: *Die Bedeutung des Gottesverlustes.* In: *Wilfried Härle: Warum Gott? Für Menschen, die mehr wissen wollen, Leipzig 2013, S. 259-261*

Grundkurs. Nachtermin: 27. April 2015**Vorschlag A. Jesus Christus, Steve Jobs und die Vorstellung von Weltveränderung**

Material 1: Dorothee Sölle: *Phantasie und Gehorsam. Überlegungen zu einer künftigen christlichen Ethik, Stuttgart/Berlin 1968, S. 63-70*
 Material 2: Marc Pitzke: *Steve Jobs: Tod eines Weltverbesserers.* In: *Spiegel online*, 06.10.2011
<http://www.spiegel.de/netzwelt/web/steve-jobs-tod-eines-weltverbesserers-a-790187.html> (abgerufen am 03.07.2014)

Vorschlag B.

Material:

Vorschlag C. Polemische Kritik am zeitbedingten Reden von Gott und Jesu Gottesvorstellungen

Material: Friedrich Wilhelm Graf: *Wir beten an den Kuschelgott.* In: *Focus 51/2010 (20.12.2010), S. 58f.*
http://www.focus.de/magazin/archiv/debatte-wir-beten-an-den-kuschelgott_aid_583207.html (abgerufen am 01.08.2014)

2016**Grundkurs. Haupttermin: 23. März 2016****Vorschlag A. Jesu Aufruf zur Feindesliebe und Möglichkeiten zur Verwirklichung in der heutigen Gesellschaft**

Material: Pinchas Lapide: *Entfeindung leben? Gütersloh 1993, S. 10-13*

Vorschlag B. Die Verantwortung des Menschen für die Schöpfung vor dem Hintergrund des biblischen Gottes- und Menschenbildes

Material: Wolfgang Huber: *Es ist nicht zu spät für eine Antwort auf den Klimawandel, in: EKD-Texte 89, Hannover 2007, S. 5-6*

Vorschlag C. Die biblische Rede von Gott, der Zweifel an Gott und die Nachfolge Jesu

Material: Ilse Kögler: *Gottesbilder in Kommunikation bringen.* In: *Ilse Kögler, Patchworkreligion, Theodiversität und eigener Gott – nicht nur eine kommunikative Herausforderung, in: G. Adam/R. Englert/R. Lachmann/N. Mette (Hg.), Gott. Ein religionspädagogischer Reader, Comenius-Institut, Münster 2014, S. 148-153, zuerst erschienen in: Theologisch-praktische Quartalschrift, 158 (2010) Heft 1, S. 1-19*

Leistungskurs. Haupttermin: 14. März 2016**Vorschlag A. Der Tod Jesu und die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus**

Material 1: Doris Joachim-Storch: *Du Opfer!? Predigt zum Karfreitag 2012*
http://www.zentrumverkuendigung.de/material/downloads.html?tx_abdownloads_pi1%5Baction%5D=getviewdetailsfordownload&tx_abdownloads_pi1%5Buid%5D=112&cHash=7084713f18ec02a114b5c52131ea23ee (abgerufen am 10.02.2015)
 Material 2: *Vier Grafiken des Künstlers Ralf Kopp*
<http://dualsymbolik.ralfkopp.com> (abgerufen am 10.02.2015)

Vorschlag B. Verantwortung als zentraler Begriff des biblisch-christlichen Menschenbildes und Jesu Umgang mit dem Menschen

Material: Wolfgang Huber: *Verantwortliches Handeln aus christlichen Wurzeln*. In: Wolfgang Huber: *Flugblätter der Freiheit. Verantwortliches Handeln aus christlichen Wurzeln. Weiße Rose-Gedächtnisvorlesung in der Ludwig-Maximilians-Universität am 23. Januar 2006 in München*, in: Dietrich Bonhoeffer – Vorbild im Glauben. Texte und Predigten anlässlich des 100. Geburtstages von Dietrich Bonhoeffer, in: EKD (Hrsg.): *EKD-Texte 83*. Hannover 2006, S. 49-52

Vorschlag C. Der christliche Glaube und das Leid

Material: Heinz Zahrnt: *Atheismus aus Liebe zu den Menschen*. In: Heinz Zahrnt: *Warum ich glaube*, München 1977, S. 314-319

Grundkurs. Nachtermin: 25. April 2016

Vorschlag A. Die Verkündigung Jesu, die Problematik des Reichtums und die Frage nach Gerechtigkeit

Material: Klara Butting: *Gut leben – ewig leben*. In: *Junge Kirche* 3/2013, 74. Jg., S. 2-4

Vorschlag B. Die Friedensbotschaft Jesu und die Frage nach der Legitimität von Gewalt als Mittel zur Lösung von Konflikten

Material 1: Wolfgang Huber: *Du sollst nicht töten – und nicht töten lassen*. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* vom 7.10.2014

Material 2: Bettina Wegner: *Über die Unmöglichkeit von Gewaltlosigkeit*. In: Bettina Wegner: *Wenn meine Lieder nicht mehr stimmen*, Reinbek 1979, S. 119

Vorschlag C. Die Rede von Gott und der Kreuzestod Jesu

Material: Klaus-Peter Jörns, *Gott fordert keine blutige Sühne. Ein Gespräch mit Prof. Klaus-Peter Jörns über die Deutung des Kreuzes Jesu*. In: „baugerüst“. *Zeitschrift für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der evangelischen Jugendarbeit*, Heft 4/2013, S. 32-35

Leistungskurs. Nachtermin: 18. April 2016

Vorschlag B. Das biblisch-christliche Menschenbild, Jesu Verkündigung und die Menschenwürde an den Grenzen des Lebens

Material: Wolfgang Huber: *Menschenwürde und Forschungsfreiheit*, Vortrag anlässlich des Bioethik-Kongresses in Berlin am 28. Januar 2002

http://www.ekd.de/vortraege/huber/bioethik_huber-020128.html (abgerufen am 01.04.2014)

Vorschlag C. Hiob, Jesus und der Umgang mit dem Leid

Material: Henning Luther: *Die Lügen der Tröster. Das Beunruhigende des Glaubens als Herausforderung für die Seelsorge*, in: *Praktische Theologie*, 33. Jg., Heft 3 (1991). S. 170ff.